

Aktion Überprüfung des Impfdogmas Forderungen u. a. des Deutschen Ärztetages zur (Wieder-)Einführung der Impfpflicht in Deutschland

Wie können Sie diese Aktion unterstützen?

- Schreiben Sie möglichst **einen persönlichen Brief oder eine E-Mail, denen Sie die beiden Schreiben beilegen**, an Ihre Bundestags- und Landtagsabgeordneten, an die Ministerien und Gesundheitsbehörden, an wichtige Persönlichkeiten in Ihrem Bundesland und Ihrem persönlichen Umkreis. Fordern Sie diese Personen auf, sich aktiv für diese Sache einzusetzen.
- Teilen Sie diesen Personen mit, dass Sie eine Antwort erwarten. Sollte in einem angemessenen Zeitraum keine oder keine befriedigende Antwort eingegangen sein, so haken Sie höflich aber bestimmt nach.
- Je nach Antwort erkundigen Sie sich nach angemessener Zeit nach dem Stand der Dinge. Lassen Sie sich nicht abwimmeln oder beschwichtigen. Bleiben Sie dran! Die Verantwortlichen gehen immer davon aus, dass im Laufe der Zeit Ihr Interesse an der Sache nachlässt.
- Suchen Sie das persönliche Gespräch und machen Sie Ihre Besorgnis deutlich.
- Ermuntern Sie Freunde, Bekannte, Ärzte, Heilpraktiker, Hebammen, Kindergärtnerinnen, Lehrer, Politiker u. a., sich kundig zu machen und zu beteiligen.
- Denken Sie immer daran:
Maßgebend für die Wissenschaftlichkeit sind Fakten und nicht Ansichten, Behauptungen, Vermutungen, Hypothesen oder sogar Expertenmeinungen. Bleiben Sie bei Ihrer Argumentation immer bei den Tatsachen.
- Schicken Sie Ihre Schreiben mit den Antworten an
info@libertas-sanitas.de
oder an die untenstehende Adresse.

Informieren Sie uns über Ihre Aktivitäten (Wir unterstützen Sie auch gern, z. B. durch Vorträge). Wir werden die Unterlagen auswerten und zum Teil im Internet veröffentlichen (Anonymität kann gewährleistet werden).

- Machen Sie eigene Aktionen. Achten Sie aber immer darauf, dass Sie sich an den Tatsachen orientieren. Vermischen Sie diese Aktion nicht mit anderen Aktionen und Interessen. Es besteht sonst die Gefahr, dass Sie die ganze Arbeit gefährden.
- Die Aktion läuft so lange, bis der wissenschaftliche Nachweis erfolgt ist, dass Impfen schützt, dass der Rückgang der entsprechenden Krankheiten nach Schwere und Häufigkeit auf Impfungen zurückzuführen ist und dass der Nachweis erbracht ist, dass es keine besseren Wege zur Erreichung des Zieles des Schutzes vor Infektionskrankheiten gibt oder dass, da diese Nachweise nicht gelingen, Impfungen nicht mehr empfohlen werden.
Sie können deshalb jederzeit in die Aktion eintreten, ausklinken sollten Sie sich erst, wenn dieser Nachweis erfolgt ist.
- Unterstützen Sie uns durch Ihre Fördermitgliedschaft oder durch Spenden zur Durchführung dieser Aktion. Hinweise hierzu finden Sie unter
www.libertas-sanitas.de